

177/57 1750 Mai 4., Solothurn

**Schreiben von Antoine-René de Voyer d'Argenson, Marquis de Paulmy, an Beat Fidel Zurlauben betreffend dessen Aufnahme in die Académie des Inscriptions et Belles Lettres und Korrespondenzen**

**B** Der Verfasser<sup>1</sup> dankt Baron von Zurlauben<sup>2</sup> für sein Schreiben vom 24. April und versichert, dass er sich über die Länge seiner Mitteilungen freut. Er ist der Meinung, dass sein Onkel<sup>3</sup> gut daran tat, Zurlauben in der Akademie<sup>4</sup> in die Klasse der Franzosen aufzunehmen. Dies verdient er sowohl aufgrund seiner inneren Einstellung<sup>5</sup> als auch auf seinem angeborenen Anspruch als Schweizer. Ausserdem dankt er für diverse Grüsse und erwähnt einen Brief von Monsieur d'Affry<sup>6</sup>, der in die Schweiz, jedoch nicht nach Solothurn kommt, sowie Zurlaubens Schreiben an Madame Buch.

---

<sup>1</sup> Antoine-René de Voyer d'Argenson Marquis de Paulmy. Identifiziert aufgrund des Schriftvergleichs.

---

<sup>2</sup> Beat Fidel Zurlauben. Laut Adresse hält er sich an der «rue neue Luxembourg» in Paris auf.

---

<sup>3</sup> Marc-Pierre de Voyer de Paulmy, Comte de Weil d' Argenson.

---

<sup>4</sup> Zurlauben war 1749 als Associé honoraire in die Académie des Inscriptions et Belles Lettres aufgenommen worden.

---

<sup>5</sup> Im Original: «vos sentiments».

---

<sup>6</sup> Ludwig August Augustin von Affry.

---

AH 177, Bl. 135 • Bl. 135<sup>v</sup> leer.  
Original, in französischer Sprache.

---